

# Literaturmuseum

GRILLPARZERHAUS

Programm  
Herbst  
2016

## Informationen

Veranstaltungsort:  
**Literaturmuseum**  
der Österreichischen Nationalbibliothek  
Grillparzerhaus, Johannesgasse 6, 1010 Wien

## Öffnungszeiten

Di – So 10.00 – 18.00, Do 10.00 – 21.00 Uhr  
Juni – September  
Mo – So 10.00 – 18.00, Do 10.00 – 21.00 Uhr

Der Eintritt zu allen öNB-Veranstaltungen und Filmvorführungen ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir weisen höflich darauf hin, dass die Anzahl der Sitzplätze beschränkt ist. An Veranstaltungsabenden ist das Museum von 18.00 bis 21.00 Uhr bei freiem Eintritt zu besichtigen.

Wenn Sie den Folder zum Veranstaltungsprogramm des Literaturmuseums regelmäßig zugeschickt bekommen möchten, geben Sie uns bitte unter [kommunikation@onb.ac.at](mailto:kommunikation@onb.ac.at) Bescheid.

Die Reihe „Das Museum geht ins Kino“ findet in Kooperation mit dem **Filmarchiv Austria** statt.

Die Reihe „Reden vom Schreiben“ findet in Kooperation mit der **Grazer Autorinnen Autorenversammlung** statt.

Die Reihe „Archivgespräche“ findet in Kooperation mit **Der Standard** statt.

FILM  
ARCHIV  
AUSTRIA

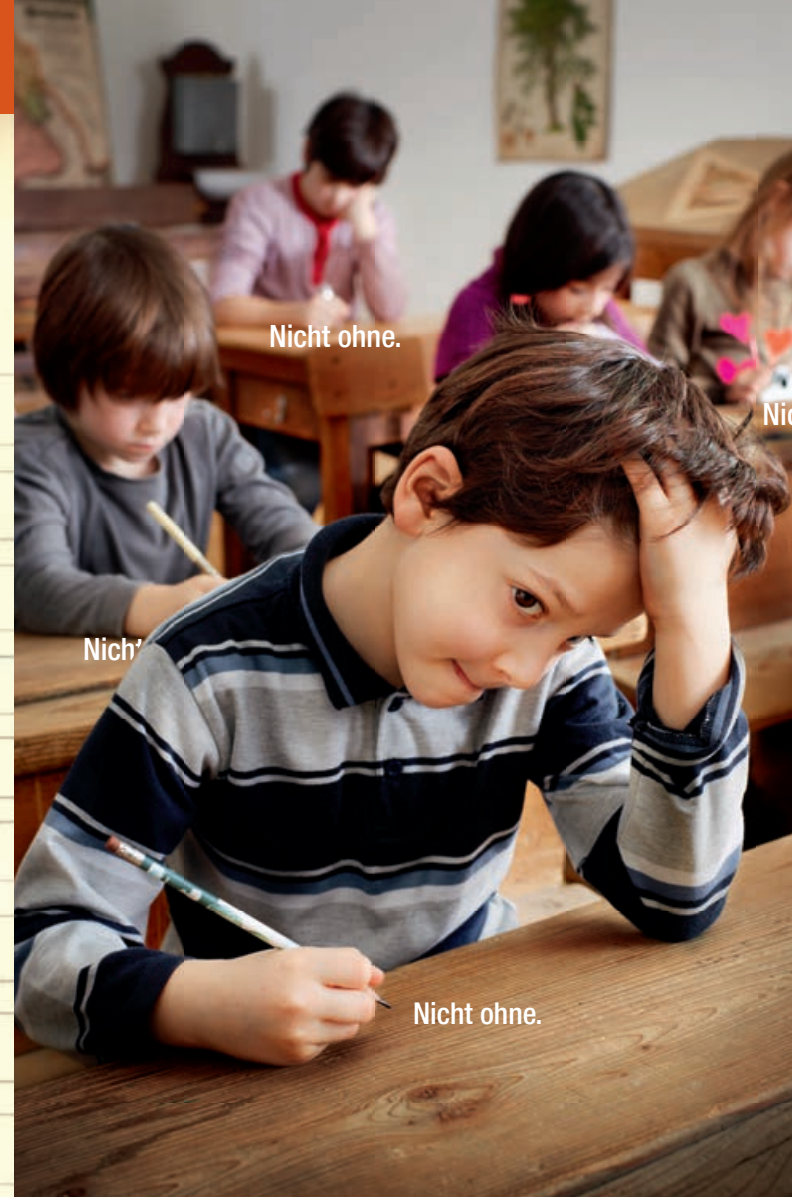
DER STANDARD

## Impressum:

Medieninhaberin und Verlegerin:  
Österreichische Nationalbibliothek,  
1015 Wien, Josefsplatz 1

Herausgeberin: Dr. Johanna Rachinger  
Redaktion: Dr. Bernhard Fetz  
Satz: Mag. Karin Spiel  
Druck: REMA Print, 1160 Wien  
Foto: Sabine Hauswirth/ÖNB  
Coverabbildung: Heimito von Doderer, Konstruktionsskizze zum Roman  
„Die Dämonen“

Druckfehler und Änderungen vorbehalten.  
Bildnachweis: Österreichische Nationalbibliothek



Nicht ohne.

Nicht

Nicht ohne.

Mit Bildung wendet sich das Blatt zum Guten.  
Aber nicht ohne Unterstützung.

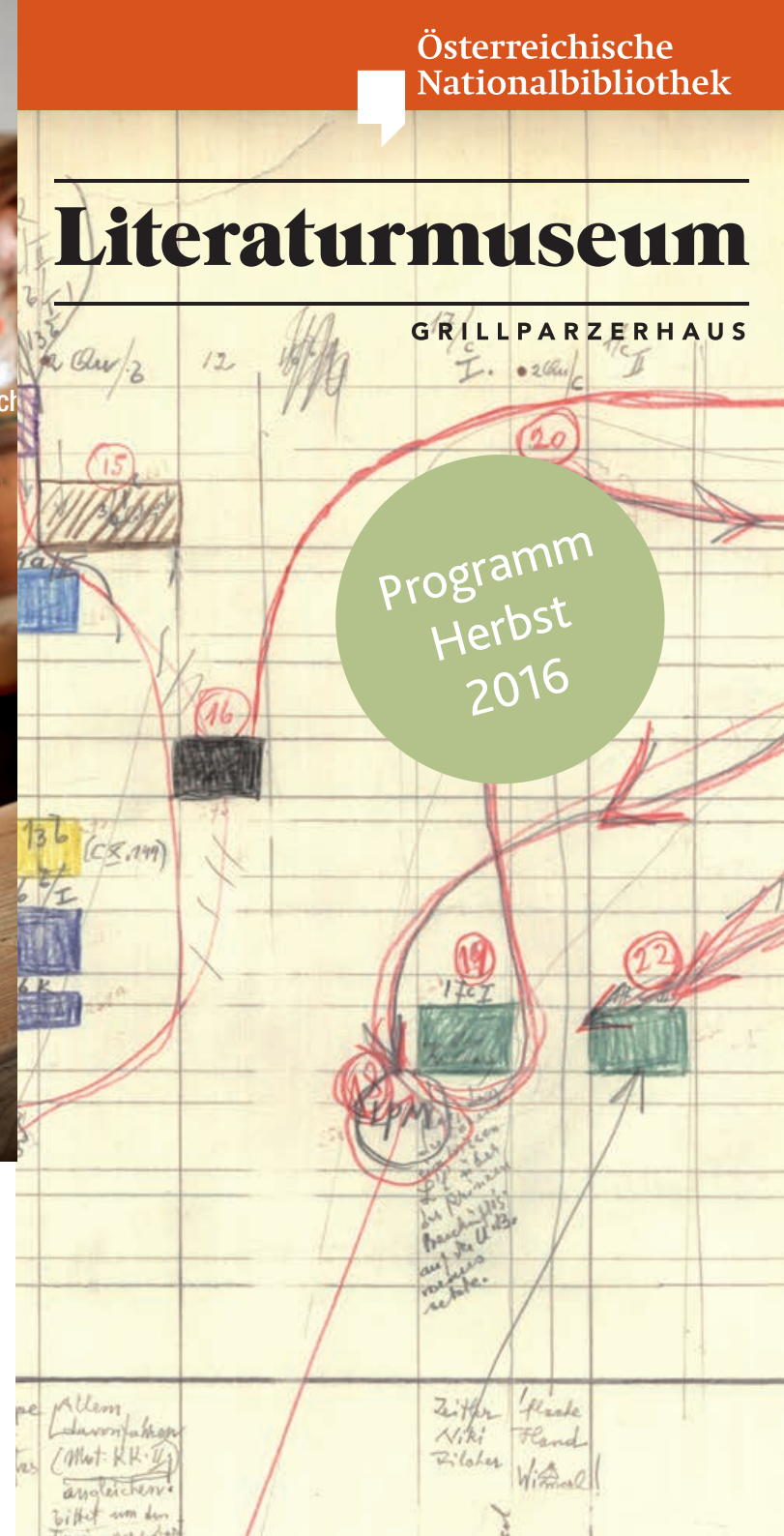
Kunst, Kultur, Bildung und soziales Engagement machen unsere Welt um vieles reicher. Die Zuwendung durch Unterstützer ermöglicht die Verwirklichung und Fortführung zahlreicher gesellschaftlicher Anliegen und trägt zur Vielfalt des Lebens bei. Die Erhaltung gesellschaftlicher Werte hat bei uns eine lange Tradition – eine Tradition, die sich auch in der Förderung der Österreichischen Nationalbibliothek widerspiegelt. [www.wst-versicherungsverein.at](http://www.wst-versicherungsverein.at)

WIENER STÄDTISCHE  
VERSICHERUNGSVEREIN

WIENER  
STÄDTISCHE  
VIENNA INSURANCE GROUP

onau  
VIENNA INSURANCE GROUP

S-VERSICHERUNG  
VIENNA INSURANCE GROUP



**Herzlich willkommen im Literaturmuseum**



Seit seiner Eröffnung 2015 bietet das Literaturmuseum der Österreichischen Nationalbibliothek ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm, das diesen Ort zu einem Fixpunkt im literarischen Leben Wiens macht.

Im aktuellen Programm finden Sie unter anderem ein „Archivgespräch“ zum Werk Ilse Aichingers, die heuer ihren 95. Geburtstag feiert. Franz Grillparzer, der im ehemaligen k. k. Hofkammerarchiv, dem heutigen Literaturmuseum, als Archivdirektor wirkte, ist ebenfalls ein Gesprächsabend mit Lesungen gewidmet.

Präsentiert wird dabei auch der neue „Profile“-Band *Franz Grillparzer. Ein Klassiker für die Gegenwart*. Die Reihe „Das Museum geht ins Kino“ steht mit Filmen, Vorträgen und Gesprächen ganz im Zeichen des österreichischen Romanciers Heimito von Doderer, der heuer vor 120 Jahren geboren wurde.

Ich möchte Sie zu diesen und allen anderen Veranstaltungen herzlich einladen und wünsche Ihnen spannende Abende im Literaturmuseum.

**Dr. Johanna Rachinger**  
Generaldirektorin

**REDEN VOM SCHREIBEN. AUTORINNEN UND AUTOREN IM GESPRÄCH**

**Barbara Hundegger & Max Höfler**

**Mittwoch, 21. September 2016, 19.00 Uhr**

In Kooperation mit der Grazer Autorinnen Autorenversammlung  
Moderation: Klaus Nüchtern

Sprachlich virtuos am Alltäglichen anknüpfend, lotet die Schriftstellerin Barbara Hundegger in ihrem vielfach ausgezeichneten Werk gegenwärtige Möglichkeiten widerständigen Handelns aus. Max Höfler, Autor, Künstler und Literaturbeauftragter des Forum Stadtpark, dekonstruiert in seinen Texten, etwa dem „Rabiatkomödienroman“ *Texas als Texttitel* (2010), die Konventionen klassischen Erzählens auf ebenso irritierende wie vergnügliche Art und Weise.

**VORLESUNG ZUR ÖSTERREICHISCHEN LITERATUR**

**Marlene Streeruwitz: Frozen.**

**Montag, 3. Oktober 2016, 19.00 Uhr**

Marlene Streeruwitz ist eine der profiliertesten Autorinnen und Publizistinnen der Gegenwart. Ihre literarische Arbeit war stets vom Nachdenken über deren politische und ästhetische Voraussetzungen begleitet. In ihrer Vorlesung geht es u. a. um ihren neuen Roman *Yseut.*, in dem sich die gleichnamige Protagonistin auf eine Reise nach Italien begibt, auf der ihr ein Europa voller Angst- und Überwachungsszenarien begegnet.

**ARCHIVGESPRÄCH**

**Franz Grillparzer: Ein Klassiker für die Gegenwart**

**Mittwoch, 19. Oktober 2016, 19.00 Uhr**

In Kooperation mit *Der Standard*  
Moderation: Andrea Schurian  
Arno Dusini, Anna Kim, Robert Schindel, Daniela Strigl

Der neu erschienene Band *Franz Grillparzer. Ein Klassiker für die Gegenwart* gibt Antworten auf die Frage, was Grillparzer zu einem modernen Schriftsteller und seine Texte auch im 21. Jahrhundert noch lesenswert macht. Anna Kim und Robert Schindel lesen ausgewählte Stellen aus Grillparzers Tagebüchern und sprechen mit den LiteraturwissenschaftlerInnen Daniela Strigl und Arno Dusini.

**ÜBER UMWEGE**

**Poesie & Posaunen**

**Montag, 7. November 2016, 19.00 Uhr**

Moderation: Rainer Elstner  
Johanna Doderer, Franzobel, Thomas Gansch (Trompete), Ferdinand Schmatz, Diego Muné (Gitarre)

Ob komponiert oder improvisiert, in den Arbeiten der eingeladenen Autoren und Musikschaaffenden begegnen sich Literatur und Musik. Zu hören sind akustisch-poetische Stücke von Franzobel und Thomas Gansch, von Ferdinand Schmatz und Diego Muné. Im gemeinsamen Gespräch mit der Komponistin Johanna Doderer und dem Musik-Journalisten Rainer Elstner wird den Verbindungen zwischen Text, Klang und Musik nachgegangen.

**DAS MUSEUM GEHT INS KINO**

**Heimito von Doderer (1896–1966) / Teil 1**

**Mittwoch, 23. November 2016, 18.00 Uhr**

In Kooperation mit dem Filmarchiv Austria  
Vortrag von Klaus Nüchtern und Gespräch mit Bodo Hell, anschließende Filmvorführung um 19.30 Uhr im METRO Kinokulturhaus: *Die totale Familie* (1981) von Ernst Schmidt Junior

Anlässlich des 120. Geburts- und 50. Todestages Heimito von Doderers gibt der Literaturkritiker Klaus Nüchtern einen Einblick in den „Kontinent Doderer“. Gemeinsam mit Bodo Hell spricht er anschließend über Ernst Schmidt Juniors Film-Adaption des Doderer-Romans *Die Merowinger oder Die totale Familie*.

**DAS MUSEUM GEHT INS KINO**

**Heimito von Doderer (1896–1966) / Teil 2**

**Donnerstag, 24. November 2016, 18.00 Uhr**

In Kooperation mit dem Filmarchiv Austria  
Vortrag von Peter Rosei und Gespräch mit Michael Schottenberg, anschließende Filmvorführung um 19.30 Uhr im METRO Kinokulturhaus: *Das Diarium des Dr. Döblinger* (1986), Regie von Michael Schottenberg, Drehbuch von Michael Horowitz

Peter Rosei spricht über seine Doderer-Lektüre. Michael Schottenberg berichtet im anschließenden Gespräch über die Arbeit am Film *Das Diarium des Dr. Döblinger*, der vier Geschichten nach Motiven Heimito von Doderers erzählt.

**ARCHIVGESPRÄCH**

**Ilse Aichinger zum 95. Geburtstag**

**Montag, 5. Dezember 2016, 19.00 Uhr**

In Kooperation mit *Der Standard*  
Moderation: Ronald Pohl  
Christine Ivanović, Vivian Liska, Andrea Winkler  
Lesung und Musik: Anne Bennent, Pamela Stickney (Theremin)

Ilse Aichinger ist eine der prägenden Figuren der deutschsprachigen Literatur nach 1945. Ihre Erzählungen, Gedichte, Hörspiele, Filmkritiken und der Roman *Die größere Hoffnung* bilden ein Werk von außerordentlicher Dichte und Vielfalt. Einem Gespräch über Ilse Aichinger geht eine Lesung aus ihren Texten voran, die von den faszinierenden Klängen des Theremins begleitet wird.